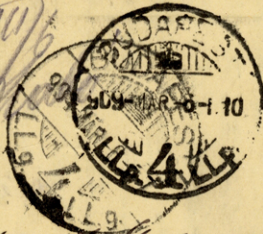


15.85



Postkarte

Herrn Prof. Dr. J. Goldziker



Budapest

~~Engelstrasse~~

VI Kollós utca 4. sz. ajtó

Am liebsten hätte ich Ihnen  
schreiben wollen. Aber ich habe  
keine Zeit, wie Sie sich selbst  
schreiben. Bitte für mich.  
C. M. M.

Lieber, verehrter Herr Prof.! Ein längeres  
Krankentagebuch verhinderte mich, Ihnen  
sogleich zu schreiben. Verzeihen Sie mir,  
dass ich Ihre Anfrage im ersten Theil  
des Krankentagebuchs Tätigkeit unbekant-  
wortet ließ. Ich kann Ihnen auch  
keinen Reine befriedigende Ant-  
wort geben. Ich berechne den Diner  
etwa mit einem absoluten Gold-  
wert von  $\pm 10$  M. (heutigen Goldwert).  
Damit ist jedenfalls eine rechtige  
Zahl gegeben. Wie immer der demalige  
Wert relativ einzuschätzen ist, das  
sollen die Fachnationalökonomien  
besorgen. Das Verhältnis des Gold-  
zur Silberwertung hat immer ge-  
schwankt. Der Silber lief sich wohl  
auch etwas mehr als bei Kreimier  
Zusstellen. Eklatant ist das Steigen  
des Goldwerts, hingegen umfassen  
den Fatimidern das Silber relativ ver-  
fesseln sein. - Wunderlich heißt  
ich nur in D. Arch. Mus. Ich will  
es. Auge behalten. Schönen Dank!  
Ich bin für die nächste Zeit wieder ganz in  
brennenden Beschäftigung.

Neul. Kräfte  
H. 4. M. 09

Herrn Prof. Dr. J. J. Meyer